

# Motivationsschreiben zur missio canonica

**Beitrag von „MrsX“ vom 12. Juni 2013 22:46**

Anfragen bezüglich des Motivationsschreibens gab es früher auch schon:

## [Motivationsschreiben zur missio canonica in Bayern](#)

Damals habe ich meines verschickt. Immer, immer wieder wurde ich angeschrieben und mein (wirklich schön verfasstes Schreiben) lag vermutlich schon bei etlichen Stellen vor, weil ich es jahrelang verschickt habe.

Wie ich bereits 2006 geschrieben habe, soll in dieses Schreiben hinein, warum man gerne Religion unterrichten möchte.

Ich habe z.B. geschrieben, dass ich früher Messdiener war und das Zeltlager meiner Heimatpfarrei betreut habe.

Je weiter man von der Kirche "weg" ist, desto schwieriger wird der RU und du bist nicht mehr authentisch. Wenn dir so gar nichts einfällt, was du mit der Kirche am Hut hast, dann bist du - SORRY - nicht geeignet, Religion zu unterrichten.

In den letzten Jahren habe ich einige Praktikanten in meinem Unterricht gehabt, die definitiv überhaupt keine Eignung für den RU haben. Eine hat, während ich mit einer Klasse das Vater Unser betete, mit dem Handy im Internet gesurft. Die habe ich danach gebeten, woanders zu hospitieren, was schwierig war, da ich die einzige katholische Religionslehrerin bei uns an der Sek1 bin. Solche Leute möchte ich nicht in meinem Unterricht haben. Und ich möchte sie auch nicht auf Religionsklassen loslassen (eigentlich auf gar keine Klassen, surfen während des Unterrichts, ja geht's noch?).

Wer wirklich für den Religionsunterricht geeignet ist, schreibt ohne Probleme so ein Schreibe. Und alle anderen sollen sich zumindest mal den eigenen Kopf zerbrechen.

Mein Motivationsschreiben kriegt keiner mehr. Und damit ich nicht schwach werde, habe ichs von der Festplatte gelöscht. Ich brauche es nämlich nicht mehr.